



II- 361 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

 Der Bundesminister für Verkehr
 und verstaatlichte Unternehmungen

Pr. Zl. 5.905/29-I/2-1970

47/A.B.

zu 163/J.

Präs. am 21. Juli 1970

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage des Abgeordneten zum Nationalrat Breitender und Genossen, Nr. 163/J-NR/1970 vom 1.7.1970: "Elektrifizierung der Strecke Linz-Summerau."

Zu obiger Anfrage erlaube ich mir, folgendes mitzuteilen:

Unter der Voraussetzung, daß die erforderlichen Mittel (Gesamtkosten etwa 145 Millionen Schilling - hievon im Jahre 1971 nötig: 33 Millionen Schilling) zur Verfügung stehen werden, kann mit der Fertigstellung der Elektrifizierung der Strecke Linz - Summerau zum Sommerfahrplan 1973 gerechnet werden. Wenn es möglich ist, die zur Verfügung stehenden Mittel im Jahre 1971 über die vorgenannte Summe von 33 Millionen S wesentlich zu erhöhen, ist mit einem frühestmöglichen Fertigstellungstermin zum Jahresende 1972 zu rechnen. Die angegebenen Mittel umfassen nur die für die Elektrifizierung notwendigen Aufwendungen, nicht jedoch jene Mittel, die für eine gleichzeitig mit der Elektrifizierung beabsichtigte Modernisierung und für eine vollständige Fernsteuerung aller Sicherungsanlagen dieser Strecke notwendig wären (rund 70 Millionen Schilling).

Wien, am 14. Juli 1970

Der Bundesminister: